



Verband Deutscher Berg- und Skiführer e.V.

Gewerbepark 13
D – 83670 Bad Heilbrunn
Telefon: 08046 – 1886 110
Telefax: 08046 – 1886 111
info@vdbs.de www.vdbs.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:
Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 - 13.00 Uhr

VDBS / IVBV Seilzugangstechniker Level II Ausbildung Herbst 2019

Garmisch-Partenkirchen, Mo., 25.11. – Fr., 29.11.2019

Der Verband Deutscher Berg- u. Skiführer e.V. (VDBS) bildet im Herbst 2019 wieder VDBS / IVBV-Seilzugangstechniker aus. Mit dieser Zusatzqualifikation wird den **Bergführern und Bergführeranwärtern des VDBS** ermöglicht, ihren Arbeitsbereich zu erweitern.

Der IVBV-Seilzugangstechniker wird derzeit in den Partnerverbänden VDBS (Deutschland), VÖBS (Österreich) und beim SBV (Schweiz) nach einem gemeinsamen internationalen IVBV Ausbildungs- und Prüfungsstandard ausgebildet.

Als Grundlage für die Ausbildung zum Seilzugangstechniker (Industriekletterer, Höhenarbeiter) gilt in Deutschland die Technische Regel der Betriebssicherheit (TRBS 2121 Teil 3), hier wird das Arbeitsverfahren, die erforderlichen Qualifikationen, Pflichten des Unternehmers etc. beschrieben. Das IVBV- Ausbildungs- und Prüfungsstandart entspricht in vollem Umfang diesen Anforderungen, durch die Ausbildung zum IVBV- Seilzugangstechniker, ist der Qualifikationsnachweis nach TRBS 2121 Teil 3 erbracht.

Die Ausbildung entspricht internationalen/europäischen Qualifikationen und ist eng an die DGUV Information 212-001 angelehnt, welche als Richtschnur für betriebliches Präventionshandeln herangezogen wird. Anforderungen der Berufsgenossenschaften und der Haftpflichtversicherer, welche eine adäquate Ausbildung grundsätzlich voraussetzen, werden dabei erfüllt.

Einsatzbereich des VDBS Seilzugangstechnikers:

Durch die Seilzugangs- und Positionierungstechnik (SZP) ist es möglich, sich sowohl vertikal, als auch horizontal oder in einer Struktur sicher zu bewegen. Ist die Arbeitsposition erreicht, kann so manche Tätigkeit ausgeführt werden, welche auch von einem Gerüst, einer Hebebühne oder einem Kran aus verrichtet werden kann. Z. B.:

Montagearbeiten, Wartungsarbeiten, Reparaturarbeiten, Reinigungsarbeiten, Inspektionsarbeiten

Lehrgangsvoraussetzung:

- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Staatlich geprüfter Berg- und Skiführer, oder Berg- und Skiführer-Anwärter
- Körperliche Fitness und Höhentauglichkeit
- Ärztliches Attest zur Eignung für die Ausbildung zum Seilzugangstechniker (G41 Untersuchung).

Ihr absolviert die Ausbildung Level II in nur 5 Tagen. Umfassende Erfahrung oder Training in seilunterstützten Zugangs- und Positionierungsverfahren ist von Vorteil.

Es gelten die AGBs zur Ausbildung Seilzugangstechniker des VDBS e.V.



Die Ausbildung zum VDBS / IVBV Seilzugangstechniker Level II:

5 Tage in Garmisch-Partenkirchen, Mo., 25.11. – Fr., 29.11..2019

Kursgebühr € 1.200.-

Der Treffpunkt ist am Mo., 25.11.2019 um 9:00 Uhr,
bei der Firma Krah in Garmisch-Partenkirchen, in deren Halle die Ausbildung durchgeführt wird.

Christoph & Markus Krah GmbH
Brauhausstraße 19
82467 Garmisch-Partenkirchen

Kursleitung:

Gregor Braun, Tel. 08867 377 oder 0171 7285511
Stellvertretende Kursleitung Helmut Schmidt 0171 3852401

Programm:

- Montag	09.00h - 17.00h	Kurs mit Mittagspause
- Dienstag	08.30h - 17.00h	Kurs mit Mittagspause
- Mittwoch	08.30h - 17.00h	Kurs mit Mittagspause
- Donnerstag	08.30h - 17.00h	Kurs mit Mittagspause
- Freitag	08.30h - 14.00h	Abschlussprüfung

Ausbildungsinhalte:

- Gesetzliche Grundlagen, Technische Regel der Betriebssicherheit
- Normen
- Materialkunde
- Physik der Absturzsicherung, Sturzphysik
- Verankerungstechnik, Anschlagmittel
- Seilmanöver
- Rettungswesen, Rettungsmanöver
- Spezielle Anwendungen der SZP

Ausrüstungsliste

Bitte die eigene persönliche Schutzausrüstung (PSA) mitbringen.
Es darf nur mit PSA, welche eine EN Zertifizierung haben gearbeitet werden.
Folgende Ausrüstung ist von den Teilnehmern selbst mitzubringen:

Ausrüstungsgegenstände, Norm, Anzahl

- Kompletter Arbeitsgurt, EN 358 + EN 361 + EN 813, 1x
- Helm, EN12492, oder EN 397, 1x
- Falldämpfer, EN355, 1x
- Mitlaufendes Auffanggerät (z.B. ASAP von Petzl), EN 353 -2 + EN 12841, 1x
- Abseilgerät (z.B. I'D von Petzl), EN341 A + EN 12841, 1x
- Sitzbrett, (z. B. Franklin von Singing Rock), 1x
- Steigklemmen (links und rechts), EN567 + EN 12841, je 1x
- Trittschlinge für Steigklemme, 1x
- Bandschlinge 120 cm, EN 354 + EN 795-B, 2x
- Karabiner, mit Verschlussicherung (TRIACT), EN 362 + 12275, 5x
- Zusätzliche Karabiner mit Verschlussicherung, EN 362, 5x
- Längenverstellbares Verbindungsmittel (z.B. Petzl Grillon), EN 358, 1x
- Umlenkrolle, EN 12278, 1x



- Dynamisches Seilstück zum Knüpfen einer Cowtail, 10/11 mm, ca. 3 - 4 m, EN 892, 1x
- alternativ zur Cowtail ein verstellbares, kurzes Verbindungsmittel in Y- Form oder 2x I- Form, (z.B. Progress Adjust, Progress Adjust-I EN 358)

Weitere Ausrüstung:

- Geeignete Bekleidung und Schuhe für praktisches Arbeiten
- Notizpapier und Schreibzeug

Prüfung:

Während dem Lehrgang wird der Lehrgangsteilnehmer lehrgangsbegleitend bewertet. Zusätzlich findet zum Ende des Lehrgangs eine schriftliche und praktische Prüfung statt. Hinweis: Bei Nichtbestehen der Abschlussprüfung, kann der Lehrgangsteilnehmer auf Antrag, die Prüfung während einer zukünftigen Ausbildungswoche wiederholen.

Anhang:

Es besteht eine Fortbildungspflicht, alle 2 Jahre muss eine eintägige Fortbildung in der Seilzugangstechnik absolviert werden (Level 1/2/3).

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt online unter <http://vdbs.de/ausbildung/aktuelle-lehrgaenge/>